

Protokoll der  
Kreisversammlung Herbst 2005  
des Kreises 400 Ammersee im BEV, Fachsparte Eisstocksport  
am 23. September 2005 um 19.30 Uhr  
im "Haus des Sports", Inning

1. Begrüßung

Kreisobmann Robert Pabst begrüßt die Vertreter von 51 Vereinen des Kreises; SV Apfeldorf, ESC Neufahrn, TSV Oberalting/Seefeld und SV Reichling werden in der kommenden Wintersaison inaktiv sein. Die Vertreter des SC Fürstenfeldbruck und des SV Söcking 1943 e.V. sind nicht anwesend.

Genehmigung der Tagesordnung

Die vorliegende Tagesordnung wird genehmigt.

3. Begrüßung der Gäste

BO W. Mayer lässt sich entschuldigen; BSG A. Steigenberger nimmt an der Sitzung teil.

4. Genehmigung des Protokolls der Frühjahrsversammlung 2005

Es bestehen keine Einwände gegen das zugesandte Protokoll.

5. Bericht des Kreisobmanns

In der vergangenen Sommersaison waren der SV Apfeldorf, der TSV Finning und der SV Marnmendorf inaktiv; der SV Reichling meldete sich im Laufe der Sommersaison inaktiv. Alle Mannschaften, die zu einem Wettbewerb nicht angetreten sind, haben sich ordnungsgemäß abgemeldet. Die Kreisliga Herren —B- war mit 5 Absagen der von Absagen am schlimmsten betroffene Wettbewerb. Der EC Germering hat die meisten Abmeldungen getätigt.

Die neue Klasseneinteilung Sommer 2005 hat sich voll und ganz bewährt, die Wettbewerbe liefen reibungslos ab.

Die Wettbewerbe sollten als Sportveranstaltung seitens der Aktiven alkoholfrei bleiben; das Risiko von Glasbruch auf den Bahnen ist vor allem in Hallen und auf Eis nur schwer beherrschbar, weswegen auch auf den zum Spielfeld gehörenden Banden kein Glas abgestellt werden soll. Die Schiedsrichter werden hierzu um Aufmerksamkeit und Maßnahmen angehalten.

Der KO gratuliert allen Aufsteigern und wünscht den Absteigern in der kommenden Saison mehr Erfolg.

TSV Schondorf, und ESV Wörthsee sind in die Bayernliga Süd aufgestiegen, FSV Eching in die Oberliga West, FC Penzing und TSV Schondorf II in die Landesliga West. ES V Herrsching, MSF Olching und TSV Schondorf haben am Bayernpokal Herren Ü 50 in Rosenheim teilgenommen, FC Penzing am Bayernpokal Herren in Waldkirchen. Der KO bedankt sich bei allen Vereinen, die unseren Kreis bei höherklassigen Wettbewerben fair und anständig vertreten haben und werden.

Doppelteilnahmen bei Pokalwettbewerben konnten in der Asphaltseason 2005 nicht beobachtet werden. (sh. Protokoll der Frühjahrsversammlung)

Die Teilnahme am Zielwettbewerb in Eching war heuer mit knapp 100 Startern gut.

Durch die Anschaffung eines neuen Laserdruckers geht das Erstellen der Ergebnislisten nun merkbar flotter vonstatten.

Der KO bedankt sich für die gut verlaufene Saison bei allen, insbesondere bei allen Schiedsrichtern, Wettbewerbsleitern und Vereinen, und für die gute Zusammenarbeit mit den Vorstandskollegen.

#### 6. Bericht des Kreisdamenwarts

Der KO gibt den Bericht für die entschuldigte Damenwartin Andrea Reitberger ab. Heuer nahmen 15 Damenmannschaften am Kreispokal teil, bei Meisterschaften insgesamt 13. Für den Bayernpokal konnte sich auf Bezirksebene keine der 6 Mannschaften qualifizieren. SV Inning und EV Buch stiegen in die Bezirksoberliga auf, SC Tegernbach in die Landesliga Süd. Die Mannschaften von TSV Gilching, ESV Wörthsee und EC Germering haben sich abgemeldet, was Auswirkungen auf den Verteilerschlüssel haben wird. SV Unter- / Oberbrunn hat sich für den Deutschlandpokal 2005 am 16.10.2005 in Stuttgart qualifiziert, SV Inning Damen Ü 50 für den Bayernpokal am 24.10.2005 in Geretsried.

#### Bericht des Kreisjugendwarts

Florian Schleifer trägt die Ergebnisse vor, wie sie den Ergebnislisten zu entnehmen sind. Heuer wurde erstmalig ein Jugendtrainingsturnier mit 5 Vereinen veranstaltet. Am Schluss des Turniers Ende Juli wurden nachfolgende Platzierungen festgestellt:

1. TSV Andechs
2. FC Penzing
3. EC Planegg Geisenbrunn (Bez. III)
4. SV Unter- / Oberbrunn
5. SV Polling (Bez. III).

Die Siegerehrung fand in der Mehrzweckhalle in Unterbrunn im Rahmen einer Party statt. Er bedankt sich für die Bewilligung eines Zuschusses von 250 € für die Jugendarbeit.

Die Jugendlichen des Kreises haben an 13 offiziellen Pokalen und Meisterschaften auf Landesebene und international teilgenommen; des weiteren wurden zahlreiche Vereinsturniere veranstaltet. Im Kreis sind derzeit 69 aktive und 74 passive Junioren, Jugendliche und Schüler gemeldet.

Zur weitergehenden Förderung der Jugendarbeit stellt der Kreisjugendwart an die Versammlung den Antrag, „bei Veranstaltungen auf bayerischer Ebene und höher, wenn diese mindestens 50 km einfache Strecke entfernt liegen, für ein Fahrzeug pro Verein und Veranstaltung einen Fahrkostenzuschuss von 0,30 € je gefahrenen Kilometer aus der Kreiskasse auf Antrag zu gewähren“. Er schätzt den Gesamtzuschuss auf 40 € je Jahr. Der Antrag wird ohne Gegenstimme von der Versammlung angenommen.

Der Kreisjugendwart verliest die Termine der weiterführenden Meisterschaften und Pokale und weist darauf hin, dass diese unter der Internet — Adresse [www.bev-stocksport.de](http://www.bev-stocksport.de) zu finden sind. Er ruft die Vereine mit weniger als 4 Jugendlichen dazu auf, die Möglichkeit zur Bildung von Auswahlmannschaften zu nutzen; er ist gerne bei der Antragstellung zur Genehmigung behilflich. Er gibt weiterhin bekannt, dass Mädchen nun die Teilnahme an allen Juniorenwettbewerben U 18 bis U 23 freisteht, mit Ausnahme des Weitschiessens. Er schließt seine Ausführungen mit einem Appell zur Intensivierung der Jugendarbeit an alle und bittet die Schülermannschaft des FC Penzing, die beim Ländervergleich Österreich — Deutschland mit Matthias Peischer, Sebastian Valier, Maximilian Henrich und Verena Ruile den ersten Platz belegt hat, zur Siegerehrung nach vorne.

#### 7. Bericht des kommissarischen Kreisschiedsrichterobmanns

Derzeit sind 77 C — und 6 B — Schiedsrichter im Einsatz. Im abgelaufenen Halbjahr wurden 10 Meisterschaften und fast 130 Freundschaftsturniere als Wettbewerbsleiter und Schiedsrichter geleitet. Die B- Schiedsrichter wurden bei verschiedenen Turnieren im Bezirk eingesetzt. Der KSO gibt bekannt, dass künftig der Kopf der Ergebnisliste aller Turniere den Text: „BEV Kreis 400 Ammersee Fachsparte Eisstocksport“ aus versicherungs-

technischen Gründen enthalten muss. Er bespricht nochmals den Ablauf von Turnierge-  
nehmigungen. Die Ausschreibung und Genehmigungskarte sind 4 —6 Wochen vor Durch-  
führung an den KSO zu senden; auf der Genehmigungskarte soll ein Schiedsrichter vorge-  
schlagen werden; die Ausschreibung muss den Namen des WBL, den Spielort, Meldezeit,  
Turnierbeginn, Preise etc. enthalten; der WBL muss eine Schiedsrichterausbildung haben.  
Alois Enderlein bedankt sich für die gute Zusammenarbeit bei seinen Kollegen.

8. Bericht des Kreissportgerichtsvorsitzenden

Das Kreissportgericht wurde in der abgelaufenen Saison nicht angerufen.

9. Ehrungen und Verleihung der Siegerurkunden und —Nadeln

Der KO übergibt eine Ehrengabe an den TSV Moorenweis zum 25 —jährigen Bestehen.

Uwe Fischer, seit 10 Jahren 1. Vorsitzender des FV Hattenhofen, wird mit der Ehrennadel  
in Bronze des Kreises 400 Ammersee geehrt.

Die Siegerurkunden und Siegernadeln werden vereinsweise ausgegeben.

10. Klasseneinteilung Wintersaison 2005 / 2006

Es wird die endgültige Fassung der zu 'Versammlungsbeginn ausgegeben Änderungsliste  
bekannt gegeben. Beim KrPokHeÜ50-B- ist 15. Moorenweis III, beim KrPokMix-C- mel-  
det 9. FC Landsberied ab. In der Kreisliga —A- wird es ein Entscheidungsspiel um den 3.  
Aufsteiger in die Bezirksliga —B- geben. Die Klassenstärke wurde verringert, was mehr  
Absteiger zur Folge hat und jeder Vertreter wird gebeten, die Einteilung seines Vereins  
genau zu prüfen; vorhandene Fehler werden korrigiert. Der KO bittet, bei Wechsel des  
Vereinsvorsitzenden die Geschäftsordnung des Kreises weiter zu reichen. Er weist darauf  
hin, dass nach Abmeldung wieder in der untersten Klasse begonnen wird, bei Nicht —  
Teilnahme „nur“ zwei Klassen abgestiegen wird. Das Zielschiessen wird nach langjähriger  
Durchführung mit Bernhard Heinrich nun von seinem Nachfolger Rainer Hylla durchge-  
führt.

11. Anträge

Es liegen keine weiteren Anträge vor.(sh. TOP 6)

12 Verschiedenes

Der FC Greifenberg bemängelt die Verwirrung um die falsche Startliste bei der Kreisliga  
Herren —B- in Fürstenfeldbruck (SV Reichling war statt FC Greifenberg aufgeführt).Der  
KO bedauert das Versehen und freut sich über die glückliche Wendung.

Der Vertreter des SV Fuchstal kritisiert die nicht vorgenommene Ehrung seines Vereins  
seitens des Kreises zum 25 — jährigen Bestehen. Der KO verweist auf die Geschäftsord-  
nung des Kreises vom 01.09.2004, in der in § 14, Abs. 3 ein Hinweisrecht der Vereinsvor-  
stände verankert ist. Der Schriftführer erstellt in Zukunft einen „Geburtstagskalender“.

Es wird angeregt, die in der Eishalle Landsberg vorhandenen Abspielvorrichtungen auch  
zum Training zur Verfügung zu stellen. Der KO wird dies mit Landsberg besprechen.

KO Robert Pabst wünscht allen Vereinen eine erfolgreiche Wintersaison 2005/ 2006 und  
beendet die Kreisversammlung mit einem einfachen "Stock Heil".



(Kreisobmann)



(Kreisschriftführer)